

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses am
19.01.2005**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Ort: Stadthaus, Raum E070, Am Packhof 2-6 in 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Gajek, Silke BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Brill, Peter PDS

ordentliche Mitglieder

Haker, Gerlinde SPD
Hoffmann, Karin
Leppin, Patricia Unabhängige
Bürger
Maier, Elke
Mielke, Axel
Möller, Sebastian PDS
Munzert, Thomas CDU
Nolte, Stephan CDU
Redmann, Irene SPD
Ruppenthal, Thomas

stellvertretende Mitglieder

Budde, Bernd
Höldke, Sylvia
Kowalk, Peter CDU
Szymik, Jan Unabhängige
Bürger

beratende Mitglieder

Schubbe, Michael

Verwaltung

Buck, Holger
Junghans, Hermann
Meer, Ludger
Seifert, Heike
Thoms, Brigitte

Gäste

Deutschler, Christian
Gentner, Sabine
Sembritzki, Erika PDS

Leitung: Silke Gajek

Schriefführer: Heiko Stolp

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen für Kinder in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00402/2005

3. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Protokoll:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Gajek, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Anschließend stellt sie die form –und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 2 Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen und
Tagespflegestellen für Kinder in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00402/2005**

Protokoll:

Dez.III, Herr Junghans erläutert, dass nunmehr der Satzungsentwurf vorliegt. Alle Änderungsanträge wurden eingearbeitet. Ziel ist es auf der Sitzung der Stadtvertretung am 24.01.2005 einen Beschluss über die Satzung und über das Paket um die Satzung herum zu fassen. Nunmehr soll jetzt der Ausschuss Korrektur lesen. AL 49, Frau Seifert ergänzt, dass die Einheitlichkeit der Elternbeiträge nicht mit eingearbeitet wurde, da diese im Widerspruch zum Beschluss des JHA stehen, mit den Trägern zu verhandeln. Es wird also auf individuelle einrichtungsbezogene Entgelte hinaus laufen. Die Verhandlungen laufen gerade. Die Ergebnisse werden dem JHA auf einer Sondersitzung am Montag vorgestellt. Die Vertreter des Stadtelternrats Herr Deutschler und Frau Gentner erhalten Rederecht. Beide berichten über folgende Schwerpunkte: Definition Kernzeit § 5 und Personalschlüssel der Hol -und Bringezeiten, Gruppengrößen können demnach nach oben gehen, daraus folgt eine Verschlechterung des Betreuungsniveaus, Problemgebiete sollten im Einzelfall vom JHA beschlossen werden, bei der Staffelung der Elternbeiträge sollten alle Kinder bis 18 Jahre berücksichtigt werden.
Der JHA beschließt nunmehr über die Satzung:

Beschluss:

Die Satzung wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 5

zu 3 Sonstiges

Protokoll:

1. Am Montag dem 24.01.2005 findet um 15.00 Uhr eine Sondersitzung des JHA im Rathaus statt. Thema: Vorstellung der Ergebnisse der Entgeltverhandlungen mit den Trägern. Schriftliche Einladungen werden nicht versandt. 2. Umsetzung des KiföG – Resolution des JHA für die Landesregierung. 3. Frau Seifert wird einstimmig vom JHA für ihr Verhandlungsgeschick mit den Trägern gelobt.

gez. Silke Gajek

Ausschussvorsitzende/r

gez. Heiko Stolp

Protokollführer